



»Mich selbst und andere
besser verstehen«

Terminverschiebung durch Corona
- Flyer mit neuen Terminen

Ausbildung in Begleitender Seelsorge

Einführung in die BERATENDE SEELSORGE
mit Abschluss in „Begleitender Seelsorge“

Wir bieten ein besonderes Format an:

Seminarzeit: Freitag 14:30 – 21:30 Uhr, Samstag 9:00 – 18:00 Uhr

Start: Seminare ab Freitagnachmittag, 14:30 Uhr

(So können auch Berufstätige, insbesondere Lehrer, Erzieher, etc. an den Kursen teilnehmen.)

IN KOOPERATION



Stiftung Therapeutische Seelsorge
Mehr Infos: www.stiftung-ts.de



Initiative Seelsorge – Beratung – Bildung
Mehr Infos: www.isbb.lgv.org



Evangelischer Gemeinschaftsverband
Rhein/ Main (EvGRM)
Mehr Infos: www.evgrm.de



In Kooperation bieten die Initiative Seelsorge – Beratung – Bildung (isbb) und Stiftung Therapeutische Seelsorge (Gunzenhausen) im Evangelischer Gemeinschaftsverband Rhein/ Main (EvGRM) einen qualifizierten Seelsorge-Kurs an. Der Ausbildungsgang Begleitende Seelsorge ist mit über 210 Stunden Theorie, Praxis, Supervision und Selbstreflexion von der Association of Christian Counsellors (ACC) als Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Beratung (DGfB) anerkannt.

Seelsorge für das 21. Jahrhundert

Seelsorge ist nicht nur etwas für Spezialisten, sondern Seelsorge ist die natürliche Lebensäußerung einer gesunden Gemeinde. Menschen schauen nach anderen Menschen, sie besuchen einander, sie hören einander zu, sie sorgen sich um einander und sie ermutigen einander. Die Bibel lehrt diese Art der Seelsorge. Spezialisierte und allgemeine Seelsorge schließen einander nicht aus, sondern bedingen einander und ergänzen sich gegenseitig.

Die Ausbildung in Begleitender Seelsorge vermittelt die Grundlagen der Beratenden Seelsorge. Die Beratende Seelsorge, wie wir sie in der angewandten Verantwortungsseelsorge der Kooperationsgemeinschaft Stiftung Therapeutische Seelsorge verstehen und vermitteln, ist biblisch-theologisch fundiert, am Evangelium von Jesus Christus gegründet und steht im Dialog mit den Humanwissenschaften. Sie hat ihre Wurzeln im offenen Modell der integrativen Individualpsychologie Alfred Adlers, die dazu befähigt, die neuesten Erkenntnisse aus modernen Psychotherapierichtungen wie der systemischen Familientherapie, den Kommunikationswissenschaften und anderen Therapierichtungen zu integrieren, soweit sie dem christlichen Menschenbild nicht widersprechen.



Themen und Inhalte

(S1) **Menschen begleiten und beraten** – **Einführung in die beratende Seelsorge**

Fr. – Sa. 16. – 17.04.2021 mit Gebhard Weik in Weiterstadt

Wer ist der Mensch? Wer bin ich? Wer ist der andere? Wie sieht Gott den Menschen eigentlich? Was ist Seelsorge? Was bedeutet es im 21. Jahrhundert Seelsorger und Seelsorgerin zu sein? Dieses Seminar geht diesen Fragen nach und bietet eine Einführung in die Beratende Seelsorge, wie wir sie heute verstehen. Es zeigt die vielen Facetten von Seelsorge auf und vermittelt ein vertieftes Verständnis von Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Unsere Seelsorgelehre und Praxis basiert auf dem christlichen Gottes-, Welt- und Menschenbild, wie es die Heilige Schrift entfaltet: Dabei ist das Evangelium von Jesus Christus ebenso zentral, wie das Grundverständnis des Menschen als Beziehungswesen. In der Beratenden Seelsorge lernen wir aus dem Dialog mit den Humanwissenschaften, dies wird prospekthaft im Einführungsseminar dargestellt.

(S2) **Menschen begleiten und beraten** – **Klassische Formen der Seelsorge**

Noch offen, 2022 mit Thomas Wirth in Weiterstadt

Was sagt die Bibel über den seelsorgerlichen Umgang mit anderen Menschen? Verschiedene Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen mit mannigfachen Problemen benötigen eine jeweils andersgeartete Vorgehensweise (1.Thessalonicher 5,14). Wir lernen verschiedene Formen biblischer Seelsorge kennen: Was versteht die Bibel unter Ermahnen und Ermutigen? Wie verhalten wir uns beim Haus- und Krankenbesuch? Wie geschieht Beichte und der Zuspruch der Vergebung? Was ist trösten und wie gehen wir als Seelsorger mit Menschen um, die notvolle Verlusterfahrungen gemacht haben?

(S3) Lebenslogik entdecken
– Grundlagen der Individualpsychologie

Fr. – Sa. 09. – 10.07.2021 mit Gebhard Weik in Weiterstadt

Jeder Mensch ist von Gott einzigartig geschaffen und auf Beziehung angelegt. In diesem Seminar fragen wir nach dem roten Faden in unserem Leben. Gibt es so etwas wie eine „innere Logik“, die uns nicht bewusst ist? Was treibt uns an? Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundbegriffe der Individualpsychologie, die wir reflektiert in die Beratende Seelsorge übernommen haben und erläutert die Schritte zur Erarbeitung des Lebensstils.

(S4) Alte Wurzeln neue Triebe
– Der Mensch und seine familiäre Prägung

Fr. – Sa. 28. – 29.05.2021 mit Werner Schäfer in Weiterstadt

Die Erfahrungen, die wir in der Kindheit gemacht haben, prägen unser Denken, Fühlen und Handeln bis in die Gegenwart. Welche Einstellungen und Verhaltensmuster haben wir in unserer Ursprungsfamilie erlernt? Was ist eine Familien- und Geschwisterkonstellation? Wie arbeitet man in der Beratung mit diesem Instrument? Durch das Anschauen der eigenen familiären Prägungen, lernen wir uns und unseren »Lebensstil« besser kennen und verstehen. Nur was wir erkannt haben, können wir mit Gottes Hilfe ändern.

(S5) Total vernetzt
– Einführung in systemisches Denken

Fr. – Sa. 25. – 26.03.2022 mit Gebhard Weik in Weiterstadt

Wir sind miteinander vernetzt. Diese große Metapher kennzeichnet unsere Zeit. Aus systemischer Sicht wollen wir wahrnehmen, wie wir in Welt und Kultur, in Gesellschaft und sozialen Gruppen vielfältig beeinflusst werden. Das Sein des Menschen ist ein Sein in Beziehungen. Dieses Seminar bietet eine Einführung in systemisches Denken auf biblisch- theologischer Grundlage: Verankert wird der systemische Ansatz im biblisch-theologischen Gottes- und Menschenbild: Der Gott in Beziehung (Trinität) macht Menschen in Beziehung. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer systemisch denken, eigenen Interaktionsmustern auf die Spur zu kommen und den Interaktionszirkel anzuwenden. Und wir gehen der Frage nach: Wie Kommunikation und Beziehung besser gelingen kann.



(S6a) Menschen beraten
– Die Kunst verstehender Gespräche in der Seelsorge

Fr. – Sa. 10. – 11.09.2021 mit Gebhard Weik in Arheiligen

Wie erfasse ich das Problem des anderen, so dass er sich dabei selbst besser versteht? Wie lenke ich seinen Fokus auch auf die Möglichkeiten und Ressourcen, die er hat und wie helfe ich ihm seine Handlungsspielräume zu erweitern? Eine einfühlsame, verstehende und Hoffnung weckende Gesprächsführung ist das Werkzeug, das einen Seelsorger zum gesuchten Gesprächspartner macht und ihn gleichzeitig in die Lage versetzt, effektiv beraten zu können. Dieses Seminar vermittelt Grundlagen und Voraussetzungen für einen gelingenden Beratungsprozess, gibt konkrete Hinweise zum Ablauf eines Beratungsgesprächs und bietet Hilfen für ressourcenorientiertes Arbeiten mit praktischen Übungen und leicht anwendbaren Interventionen für das Tür- und Angelgespräch.

(S6b) Menschen beraten
– Die Kunst verstehender Gespräche in der Seelsorge und Praxistag

Fr. – Sa. 19. – 20.11.2021 mit Gebhard Weik in Arheiligen

Fortsetzung des Seminars über Gesprächsführung. Das Erlernte wird dann in Kleingruppen, weiter eingeübt, gemäß dem Motto Mich selbst und andere besser verstehen lernen. Die Übungen in der Kleingruppe werden durch den Kursleiter reflektiert.

**(S7) Wie ticke ich, wie ticken die andern?
– Persönlichkeitsstrukturen in Glaube, Beziehungen und Alltag**

Fr. – Sa. 21. – 22.01.2022 mit Werner Schäfer in Arheiligen

Jeder Mensch denkt, fühlt, glaubt und handelt unterschiedlich. Er ist als Geschöpf Gottes ein einmaliges Individuum. Die vier Persönlichkeitsstrukturen nach Riemann helfen die Unterschiede wahrzunehmen und Menschen von ihrer Grundmotivation her besser zu verstehen. Das Seminar bietet Möglichkeiten zur Selbstreflexion der eigenen individuellen Persönlichkeit und tieferen Wahrnehmung unserer Beziehungen. Es gibt dem Seelsorger ein Diagnose-Instrument an die Hand und zeigt die Entwicklungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Strukturen auf. Diese Einblicke machen das Zusammenspiel in Ehe und Familie, am Arbeitsplatz, in der christlichen Gemeinde, mit Freunden verständlicher und helfen zur gegenseitigen Akzeptanz und Ergänzung.



**(S8) Glaube der nach Freiheit schmeckt
– Gottesbeziehung und Lebenslogik in Seelsorge und Beratung**

Fr. – Sa. 25. – 26.02.2022 mit Martina Kessler in Weiterstadt

Was glaube ich eigentlich? Das Seminar verhilft zur Reflexion und Sprachfähigkeit des eigenen Glaubens. Es will vergewissern, hinterfragen und zu neuen Perspektiven einladen, die durch die befreiende Botschaft des Evangeliums möglich sind. Es lädt zu einem Glauben ein, der in die Freiheit der Eigenverantwortung führt und es macht Mut zum Gespräch mit einem beziehungswilligen Gott. Wir werden der Wirkung von krankmachenden und heilenden Gottesbildern nachgehen, tiefere Zusammenhänge zwischen Lebens- und Glaubenslogik erkunden und lernen, wie man Glaubensfragen in Seelsorge und Beratungsgespräch thematisiert.

**(S9) Begleitende Seelsorge und Krisenintervention
– Grenzen erkennen und Möglichkeiten gestalten**

Sa. 30.04.2022 mit Werner Schäfer in Arheiligen

Schwere seelische Störungen, Erkrankungen und akute Grenzerfahrungen, die zu einer suizidalen Krise führen, machen die Grenzen der seelsorgerlichen Begleitung deutlich. Wie zeigen sich diese Störungen, welche Symptome sind zu beachten und was bedeutet das für die praktische Seelsorge? Das Seminar vermittelt fundiertes Wissen über die Hintergründe akuter Krisen und macht Zusammenhänge seelischer Störungen deutlich. Die Teilnehmer lernen Handlungskonzepte zur Krisenintervention kennen und werden zu einem sorgsamem Umgang mit den eigenen Grenzen angeleitet.

**(S10) Stärken, wachsen, reifen
– Veränderungsprozesse anregen und gestalten**

Fr. – Sa. 01. – 02.07.2022 Gebhard Weik in Darmstadt

Wachstum und Reife ist ein natürlicher und von Gott gewollter Prozess, der auch in schwierigen Lebenssituationen gelingen soll. Wir dürfen zu dem Menschen werden, wie Gott uns sieht. Doch wie geschieht Wachstum? Wie können Krisen überwunden und neue Wege eingeschlagen werden? Wie können Veränderungen angeregt und begleitet werden? Das Seminar vermittelt Fertigkeiten, wie Veränderungen bei Menschen angestoßen werden können, zeigt die Bedeutung der Ermutigung auf, gibt Hilfen zum ressourcenorientierten Arbeiten und vermittelt Ideen wie Lernprozesse begleitet werden können.



Selbsterfahrung: Wenn Gott dich still berührt – Meine geistliche Wurzeln

Sa. 21.05.2022 mit Utina Hübner

In der Selbsterfahrung soll der Seelsorger den Weg von der Selbstbegegnung zur Gottesbegegnung finden.

Dabei spielen Selbst- und Fremdwahrnehmung eine wichtige Rolle. Seelsorge in einer therapeutischen Gruppe erfahren, für die praktische Seelsorge lernen, den Lebensstil einmal anders erarbeiten und dabei Gott neu erleben.

Veranstaltungsort: Darmstadt

Gruppensupervisionen

Termine:

Fr. 29.04.2022 mit Werner Schäfer in Zusammenhang mit Seminar S9

Fr. 20.05.2022 mit Gebhard Weik im Zusammenhang mit Seminar Selbsterfahrung

Einzelanalysen und Einzel-Supervision am Do. 19.05.2022 und auf Anfrage.

ARBEITSWEISE in den SEMINAREN

Die Referate werden ergänzt durch kreative Elemente, Medien und Gespräche in der Gruppe. Die Teilnehmer werden zu Selbsterkenntnis und Selbsterfahrung, Kleingruppengesprächen und Übungen angeleitet. Jeder Tag enthält einen geistlichen Impuls sowie gemeinsames Gebet.

MODULARER SEMINARAUFBAU

Für einen grundlegenden Wissens- und Erfahrungsaufbau empfehlen wir zunächst die Seminare in der angegebenen Reihenfolge (S1, S2 ...) zu besuchen. Jedoch ist auch ein Quereinstieg in die Seminarreihe möglich. Dazu eignen sich besonders die Seminare (S6; S7). Alle Seminare können auch einzeln besucht werden.



GEBHARD WEIK

- verheiratet mit Marianne, vier erwachsene Kinder
- Praktischer Theologe M.A. (Middlesex University London)
- Therapeutischer Seelsorger, Ehe- und Familienberater,
- Supervisor (ACC)
- Leiter der Initiative Seelsorge-Beratung-Bildung
- Studienleiter beim Kooperationspartner Stiftung
Therapeutische Seelsorge



Werner Schäfer

- Vorstand und Studienleitung der Stiftung
Therapeutische Seelsorge,
- Therapeutischer Seelsorger (TS),
- Praxis für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz,
- EPL/KEK Trainer, Gordon Familientrainer,
- Individualpsychologischer Coach TS

AUSBILDUNGSUMFANG für den ABSCHLUSS »BEGLEITENDER SEELSORGER«:

Seelsorge-Kursprogramm

- | | |
|--|----------|
| • Grundlagenseminare Beratende Seelsorge | 152 Std. |
| • Selbsterfahrung (1 Tag) | 8 Std. |
| • Praxistag | 8 Std. |
| • Gruppensupervisionen (GSV, 2x 1 Tag) | 16 Std. |

Persönliche Reflexion des Seelsorgers

- | | |
|---|---------|
| • Einzelberatungsgespräche (Einzelanalyse) | 3 Std. |
| • Seelsorge-Fallbesprechungen (Einzelsupervisionen) | 3 Std. |
| • Literaturarbeit oder Fallbeschreibung | 20 Std. |
| • Abschlussarbeit (Reflexion des Erlernten) | |
| • Reflexions- und Abschlussgespräch | 1 Std. |

ZERTIFIKAT, ANERKENNUNG und GEWINN

Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat mit dem Titel „Begleitender Seelsorger / Begleitende Seelsorgerin“, das von der ACC anerkannt ist. Es ermöglicht Ihnen u.U. eine nahtlose Aus- und Weiterbildung zum Beratenden Seelsorger, Therapeutischen Seelsorger, individualpsychologischen Coach, Eheberater (TS), Eheberater (TS), Familienberater (TS) und Familientherapeut (TS) bei der Stiftung Therapeutische Seelsorge (Gunzenhausen).

Was Teilnehmer in diesem Ausbildungsgang lernen:

- Die Teilnehmer werden dadurch befähigt, Menschen in ihren Glaubens- und Lebensfragen beratend zur Seite zu stehen und sie in Krisen-, Trauer-, und Konfliktsituationen zu begleiten.
- Im Rahmen ihrer Ausbildung wird ihre eigene Selbst- und Fremdwahrnehmung, ihre Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz, sowie ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit gefördert.
- Die Teilnehmer lernen die Möglichkeiten und Grenzen der Begleitenden Seelsorge kennen. Sie üben in dieser Grundausbildung reflektierte Beratung und ressourcenorientiertes Arbeiten ein.
- Sie werden sich ihrer eigenen Fähigkeiten und Stärken, sowie ihrer Schwächen und Grenzen bewusst. Bei Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder einer Persönlichkeitsstörungen lernen sie „Brückenbauer“ z.B. zu deren Familien, Ärzten, therapeutischen Hilfsangeboten zu sein.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmebedingungen für Seminare sowie für den Abschluss der Seelsorge-Ausbildung finden Sie im Internet unter www.isbb.lgv.org. → Seelsorge-Ausbildung → Anmeldung.

Kosten

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------|
| • Gemeinde-Spezial durch Kooperation: | Teilnehmerbeiträge vergünstigt. |
| • Zweitages-Seminar (Fr./Sa.): | 115,- € |
| • Seminartag (8 UE): | 60,- € |
| • Supervision / Gruppensupervision: | 70,- € |

Kontaktdaten

Nähere Infos und Anmeldung für die Seminare:

isbb-Büro: Gisela Hahn

Organisation Seminare

E-Mail: office@isbb.lgv.org

Tel. 07052 8169846

Bürozeit:

Dienstags 17.00 – 19.00 Uhr

Donnerstags 9.00 – 11.00 Uhr



isbb – Seminarleitung:

Gebhard Weik

E-Mail: weik@isbb.lgv.org

Tel. 07084 931364

Postadresse:

Rathausgasse 10,

75394 Oberreichenbach



Internet: www.isbb.lgv.org